

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/31182> vom 17.04.2024]

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Römische Republik</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 00016</p>
--	--

Beschreibung

Möglicherweise handelt es sich hier um eine Fälschung oder barbarische Nachprägung.
Vorderseite: Kopf des Herkules mit Löwenfell nach r., darunter (hier nicht erkennbar) drei Wertkugeln.

Rückseite: Schiffsbug (prora) nach r., darunter drei Wertkugeln.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.35 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt wann 211-208 v. Chr.

wer

wo Luceria

Besessen wann 1911-1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Italien
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Römische Republik

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fälschung
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Quadrans
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 97, 5b (Luceria, 211-208 v. Chr.).